

CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Hechtsheim

Herrn Ortsvorsteher
Franz Jung
Ortsverwaltung
Mainz-Hechtsheim

über

Stadtverwaltung Mainz Herrn Mohr

Mainz, den 25. März 2019

Antrag

Konzept für eine funktionierende, zukunftsfähige und den Bedürfnissen der Menschen entsprechende Verkehrserschließung des Heiligkreuz Viertels.

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird gebeten, ein Konzept für eine funktionierende, zukunftsfähige und den Bedürfnissen der Menschen entsprechende Verkehrsanbindung des Heiligkreuz Viertels zeitnah vorzulegen. Dies ist als Planungssicherheit sowohl für die zukünftigen Bewohner des Heiligkreuz Viertels, als auch für die Einwohner der angrenzenden Stadtteile, insbesondere von Mainz-Hechtsheim relevant.

Das Konzept soll u.a. alle Verkehrsströme von, nach und durch den Ortskern von Mainz-Hechtsheim berücksichtigen und würdigen. Dazu gehören, u.a.:

- Fußgänger, Fahrräder, Busverkehr und Autos
- Pendelverkehr aus dem Heiligkreuzareal in Richtung Gewerbegebiet Mainz-Hechtsheim, Rheinhessenstraße in Richtung BAB, Rheinhessen in Richtung Ebersheim
- Schüler und Kinder in Verbindung mit den verschiedenen Schulen und Einrichtungen in der Umgebung
- aktuell bereits an dem Gebiet vorbei fließender Verkehr

Relevant sind dabei auch die Annahmen über den aktuellen Stand und die Veränderungen des Verkehrsverhaltens in den betroffenen Gebieten.

Das Konzept, inklusive den Annahmen zur Entwicklung der Verkehrsströme, soll den Ortsbeiräten Weisenau, Hechtsheim und Oberstadt vor einer abschließenden Behandlung im Verkehrsausschuss des Stadtrates in einer gemeinsamen Sitzung unter Einbindung der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Begründung:

Das Heiligkreuzviertel soll in den nächsten Jahren Platz für über 2.000 Wohnung und 4.000 bis 5.000 Einwohnern bieten. Zusätzlich soll in dem Gelände Nahversorgung und zumindest interimweise ein Schulstandort untergerbacht werden.

Diese Veränderungen werden deutliche Auswirkungen auf die Verkehrsströme in den angrenzenden Stadtteilen Weisenau, Hechtsheim und Oberstadt haben.

Die Bauaktivitäten haben bereits begonnen, während das Verkehrsanbindungskonzept noch nicht finalisiert wurde.

Die umliegenden Straßen sind bereits heute teilweise überlastet. Speziell für den Stadtteil Hechtsheim ist ein Ansteigen des Durchgangsverkehrs zu erwarten:

- Durch die Emy-Röder-Straße in Richtung Geschwister-Scholl-Straße, Autobahnauffahrt und Gewerbegebiet.
- Durchgangsverkehr durch den Ortskern in Richtung Rheinhessenstraße, weiter in Richtung Gewerbegebiet und Rheinhessen.
- Zu- und Abfahrt zur Autoauffahrt Weisenau über die alte Mainzer Straße und den Weisenauer Weg oder weiter über Hinterm Resch, Laubenheimer Höhe in Richtung Laubenheim

Gezeichnet

Hans-Peter Bohland
Fraktionssprecher CDU Mainz-Hechtsheim